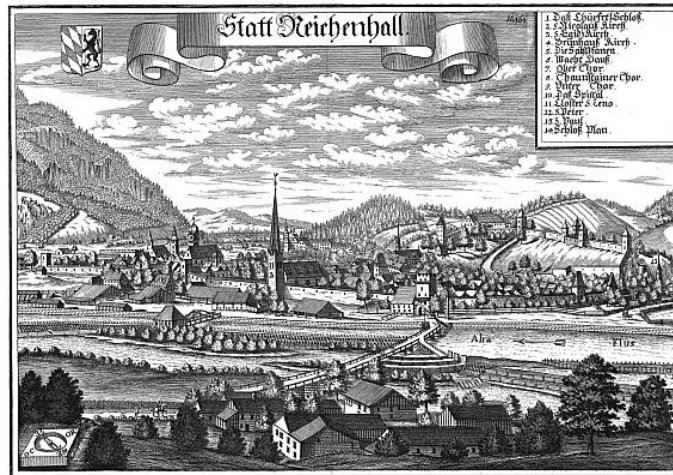


850 JAHRE STADT BAD REICHENHALL
TAGE DER STADTGESCHICHTE
12. UND 13. SEPTEMBER 2009



Veranstaltungsprogramm

1159



2009

Premiere

PAULIS INDIVIDUELLES RECHT AUF GLÜCK ODER DAS SCHIER GRAUSIG SCHEENE LEB'N DES LEITNER PAULI

Ein Film von Clemens Keiffenheim

Wer kennt ihn nicht, den Leitner Pauli? Sympathisch markant, wenn er mit seinem Radl Bad Reichenhall durchquert. »Wenn man nicht viel Geld hat, muß man eben leichter zufrieden sein, « ist Paulis Geheimformel für Glück. Mit seiner bayerisch humorvollen Lebensart läßt er uns Land und Leute ans Herz wachsen und ganz tief Heimat atmen. Die 45-Minuten-Doku ist ein Streifzug durch sein langes Leben, das 1915 in der Spitalgasse begann. Ein authentisches, unterhaltsames Zeitdokument zur Stadtgeschichte.

Wann? Samstag, 12. September 2009, 11.00 Uhr (Premiere)

Sonntag, 13. September 2009, 11.00 Uhr

Wo? Park-Kino Bad Reichenhall, Salzburger Straße 2

AXELMANNSTEIN – KEIMZELLE DES KURBETRIEBS

Der Nachmittag des 13. September ist der Geschichte des Hotels Axelmannstein gewidmet, das als die Urzelle des Bad Reichenhaller Kurbetriebes gilt. Der Bad Reichenhaller Stadtheimatpfleger Dr. Johannes Lang führt durch den großzügigen Park des Anwesens, um die Entwicklung des Axelmannstein vom spätmittelalterlichen Ansitz über die dort untergebrachte Baumwollmanufaktur bis hin zur Etablierung des gleichnamigen Kurhauses im Jahre 1846 zu beleuchten. Besonderer Raum kommt der Geschichte des Axelmannstein in den letzten 150 Jahren zu, als das Haus zum Grandhotel ausgebaut wurde. Anschließend führt Direktor Ulf Naumann durch das traditionsreiche Haus. Das Ende liegt so, daß Interessierte Gelegenheit haben, das Festkonzert der Bad Reichenhaller Philharmonie mit dem Titel »Reichenhaller Erinnerungen« im Königlichen Kurhaus zu besuchen.

Wann? Sonntag, 13. September 2009, 15.00 Uhr (Parkführung mit Dr. Johannes Lang)

Sonntag, 13. September 2009, 16.00 Uhr (Hausführung mit Ulf Naumann)

Wo? Radisson Blu Axelmannstein Resort Bad Reichenhall, Salzburger Straße 2–6,
Haupteingang zum Park

SPIELBANK BAD REICHENHALL – VON 1955 BIS ZUR GEGENWART

Die Spielbank Bad Reichenhall präsentiert sich mit einer Dokumentation zu ihrer Geschichte als erste bayerische Spielbank von ihren Anfängen im Jahre 1955 bis in die Gegenwart. Die Dokumentation erläutert Wolfgang Muck, Mitarbeiter der Spielbank, der bereits die Zeiten im Alten Königlichen Kurhaus als Croupier erlebt hat.

Wann? Samstag, 12. September 2009 und

Sonntag, 13. September 2009, Führungen: 14.00 Uhr, 15.00 Uhr und 16.00 Uhr

Wo? Theresiensaal im Alten Königlichen Kurhaus

Premiere

FÜHRUNGEN DURCH DIE REICHENHALLER STADTGESCHICHTE DIE NEUEN REICHENHALLER STADTFÜHRER STELLEN SICH VOR

Der erste Ausbildungsgang zum Reichenhaller Stadtführer konnte vor kurzem mit der feierlichen Überreichung der Prüfungszeugnisse abgeschlossen werden. Unter Leitung von Stadtarchivar Dr. Johannes Lang hatten historisch interessierte Bürger in einer Vielzahl von Unterrichtseinheiten mit unterschiedlichen Referenten Gelegenheit, Wissen und Fähigkeiten für die Aufgabe als Stadtführer zu erwerben und zu festigen. Zu den Tagen der Stadtgeschichte haben die neuen geprüften Reichenhaller Stadtführer ein ganztätiges Programm von Ausflügen und Rundgängen in die jüngere und fernere Stadtgeschichte zusammengestellt, zu dem sie Bürgerschaft und Gäste herzlich einladen.

Alle Stadtführungen finden am Samstag, 12. September 2009, statt.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Zeit	Stadtführung	Treffpunkt	Dauer
9.00 Uhr	Erzbischöfliches Hall – Herzogstadt Reichenhall <i>Walter Huber</i>	Polizeigebäude, Poststr. 19	1½ h
9.30 Uhr	Von den Salinenstadt zur Kurstadt <i>Andrea Schenkermeier</i>	Alte Saline, Eingang Salzmuseum	1½ h
10.00 Uhr	Vom Kurort zur mittelalterlichen Salzsiederstadt <i>Hermann Kagerer</i>	Altes Kurhaus, Kurstraße	2 h
10.30 Uhr	Spaziergang durch die Salz- und Kurgeschichte <i>Melanie Wendel</i>	Alte Saline, Eingang Salzmuseum	1½ h
11.00 Uhr	Von den Kuranlagen zur Alten Saline <i>Markus Sellner</i>	Altes Kurhaus, Kurstraße	1½ h
11.30 Uhr	Die Geschichte des Kurortes anhand des Kurparks und der Parkanlage Axelmannstein <i>Herbert Kunze-Deanini</i>	Hotel Axelmannstein, Salzburger Straße	1 h
13.30 Uhr	Auf den Spuren der Salzgeschichte <i>Horst Boguhn</i>	Alte Saline, Eingang Salzmuseum	2 h
14.00 Uhr	Ein Rundgang durch die Geschichte von 1900 bis heute <i>Sascha Braun</i>	Tourist-Info, Wittelsbacherstr. 15	1½ h
14.30 Uhr	Von der Pfarrkirche St. Nikolaus zum Peter und Paul-Turm <i>Manfred Dirscherl</i>	Pfarrk. St. Nikolaus Seiteneingang	1 h
15.00 Uhr	Ein Rundgang durch die Kurstadt und Salzsiederstadt <i>Christel Daams-Strnisko</i>	Tourist-Info, Wittelsbacherstr. 15	1½ h
15.30 Uhr	Von 1834 bis heute (Salinenstadt, Heilbad und Kurort) <i>Ayla Denninger-Ohm</i>	Alte Saline, Eingang Salzmuseum	1½ h
16.00 Uhr	Bad Reichenhall aus stadtplanerischer Sicht <i>Dipl.-Ing. Heinz Latz</i>	Tourist-Info, Wittelsbacherstr. 15	1½ h
16.30 Uhr	Historische Altstadt <i>Christine Seeberger</i>	Aegidikirche, Ein- gang Poststraße	1 h
17.00 Uhr	Reichenhall und das Salz <i>Martina Scholze</i>	Alte Saline, Eingang Salzmuseum	2 h
17.30 Uhr	Das mittelalterliche Reichenhall <i>Andrea Krammer</i>	Florianiplatz, Brunnen	2 h

Festgottesdienst und Festumzug

50 JAHRE DEUTSCHER SOLDATEN- UND KAMERADSCHAFTSBUND KREISVERBAND BAD REICHENHALL E. V.

Die Bundeswehr ist ein untrennbarer Bestandteil von Bad Reichenhall, das auf eine lange Tradition als Garnisonsstadt zurückblicken kann. Allein mit der Tradition ist die Verbundenheit von Stadt und Bundeswehr nicht zu erklären. Es sind die sozialen Verflechtungen und die Integration der Soldaten in die Bürgerschaft, die das Verhältnis prägen. Seit 50 Jahren leistet der Kreisverband Bad Reichenhall des Deutschen Soldaten- und Kameradschaftsbundes einen sehr wichtigen Beitrag für diese Verbundenheit. Kirchenzug, Festgottesdienst im Kurpark und Festzug in historischen Trachten und mit bayerischer sowie österreichischer Blasmusik bilden einen Höhepunkt nicht nur des Festprogramms 50 Jahre Deutscher Soldaten- und Kameradschaftsbund, sondern auch an den Tagen der Stadtgeschichte.

Wann & Sonntag, 13. September 2009, ab 9.30 Uhr:

Wo? 9.30 Uhr Beginn des Kirchenzugs an der Salzburger Straße/Zenostraße
10.00 Uhr Festgottesdienst im Kurpark
anschl. Festzug durch die Fußgängerzone zum Festzelt an der
Loferer Straße

Konzert

REICHENHALLER ERINNERUNGEN

Festkonzert zur 850-Jahr-Feier der Stadterhebung Bad Reichenhalls
mit Begrüßung des Staatsministers der Finanzen Georg Fahrenschon
und Empfang nach dem Konzert

»Reichenhaller Erinnerungen«, so heißt ein Walzer, den Gustav Paepke, der »Reichenhaller Strauß«, komponierte. Mit Bildern aus der mondänen Zeit Bad Reichenhalls, mit lebendigen Erzählungen und mit Musiktiteln wie »Mondnacht auf dem Predigtstuhl«, »Bad Reichenhaller Bädergalopp«, »Wo die Zitronen blühn« oder »Unter Donner und Blitz« wird ein Abend entstehen, der Genuß und Wissenswertes zu einem wunderbaren und einmaligen Reichenhall-Erlebnis verbindet – eben eine Reichenhaller Erinnerung! Ein Walzer-Abend im Stile des Wiener Neujahrskonzertes mit Musik von Johann und Joseph Strauß sowie von den Bad Reichenhaller Kapellmeistern und Komponisten Paepke, Gung'l, Hün, Stubenvoll und Mandl.

Wann? Sonntag, 13. September 2009, 18.00 Uhr

Wo? Festsaal König Maximilian II. im Alten Königlichen Kurhaus

Karten sind erhältlich bei der Tourist-Info Bad Reichenhall, Wittelsbacherstraße 15,
83435 Bad Reichenhall, Telefon (08651) 606-151, Telefax (08651) 606-133,
E-mail: vorverkauf@bad-reichenhall.de.



Bad Reichenhall

Perle in den Bayerischen Hochalpen

www.alpine-pearls.com